



DEPORTATION, DIKTATUR, FREMDE UND DAS WUNDER DER WORTE

am 02.02.2011, um 18:00 Uhr

im Rumänischen Kulturinstitut Wien

Argentinierstr. 39, 1040 Wien

NORMAN MANEA, der meistübersetzte rumänische Schriftsteller, Medicis-Preisträger und Professor für Europäische Kulturstudien am Bard College (USA) trifft zum ersten Mal das österreichische Publikum.

Erwin Steinhauer liest aus den Romanen *Oktober, acht Uhr* und *Die Rückkehr des Hooligan*.

Moderation: Konstantin Kaiser, Geschäftsführer der Theodor Kramer Gesellschaft.

Mit freundlicher Unterstützung von: KulturKontakt, Zsolnay Verlag, Theodor Kramer Gesellschaft, Jüdisches Echo